Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

der genanten Zwen haben vnd dar zu ander erberr man
ne Zwen vnd mit den vnren vnd mit sems ams ayde
sein bewern vnschuld vnd sei ledig ¶ Wil sich iemen
bereden vm ein wunden oder vm ein ander sache di an
di echt get der schol der genanten amen haben vnd
dar zu ander erber manne drei vnd mit den vnren
vnd mit sem ams ayd bewer sein vnschuld vnd sei auch
ledig daz der Richter vm de beredung ihr nem · Richt

Und vmb di beredung schol der Richter mehtes
mehr nemen wand man im daz vmb ichtes schu
ldig ist noch gepunden zegeben von der beredung
der manslehe di auzerhalb der stat in dem purchfrid

Wer aber daz sich iemen wolt bereden geschieht
vmb einen todslag der auzzerhalb der stat in dem
Purchfrid geschiecht der sol haben der pesten vir auz
dem aygen de di tat ist geschehen · vnd mit den vnren
vnd mit sem ams ayd bewer sein vnschuld vnd sei auch
ledig vnd sei dem Richter auch mehts schuldig daz di

Wir setzen auch tat werte geriht da si geschieht
vnd wellen von wam ein man chumt vnd wunt
ein andern man in der stat oder waz er daz vnme tuet
das an di echt get · daz schol da selb gericht werden da
di tat ist geschehen daz der chlager vm ein manslek swer
auf niemant czechlagen dem auf den schuldigen

Wir wellen auch swelich man vm einen todslag wil
chlagen daz der vor der chlag selb ander einen ayd
swern daz er weder durch lieb noch durch laid noch
durch dehainen prangsal willen auf in einen danne
auf den rechtschuldigen chlag ¶ Ist aber auch ein vrow